

# Biomasseheizwerk-Ausbau zum Jubiläum

**Die Wärmewende gelingt nur gemeinsam. Biowärme ist seit 30 Jahren Teil der Lösung, so auch in Terfens.**

**TERFENS** Der fortschreitende Klimawandel und die Abhängigkeit von ausländischem Erdöl und Erdgas sind in aller Munde. Viele Gemeindestuben des Landes suchen aktuell nach Lösungen, um bis 2035 den Ausstieg aus Erdöl und bis 2040 den Ausstieg aus Erdgas zu schaffen. Ein Vorreiter in Sachen Klimaneutralität ist die Gemeinde Terfens. Der Anstoß dafür kam von der dortigen Musikkapelle: Vor mehr als 30 Jahren führte der jährliche Ausflug der Musikkapelle nach Kopfung in Oberösterreich. Was sie dort antrafen, war in Tirol in dieser Form noch nicht bekannt: Eine Hackschnitzel-Dorfheizung. Im November 1992 nahm man schließlich die erste Biomasse-Nahwärme-Anlage Tirols in Betrieb.



**Das siebte Biowärme Tirol-Betreibertreffen fand in diesem Jahr in Terfens statt. Das Biomasse-Heizwerk soll hier ausgetauscht und erweitert werden.** Foto: Biowärme Tirol

## Nach 30 Jahren Erweiterung

Wenig verwunderlich, dass das Treffen für den Bezirk Schwaz im Jubiläumsjahr in Terfens stattfinden sollte. „Die zwei Biomassekessel in Terfens haben nun 30 Jahre auf dem Buckel“, sagt Bauhofleiter Bernhard Klammstei-

ner. Damit wird es Zeit für einen Austausch und auch eine Erweiterung, die der Gemeinderat bereits beschloss. Mit dieser Maßnahme möchte Bürgermeister Florian Gartlacher einen weiteren Schritt Richtung Klimaneutralität und Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern machen.